



Soeben erscheint:



Friedrich von Gagern



DIE WUNDMALE

das 15. — 20. Tausend

Der Roman

ist ein Standard-Werk moderner Erzählungskunst und wurde von der literarischen Kritik als ein Roman-Epos der Welt-Literatur bezeichnet. Er schildert in großen, weit gesichteten Ausblicken und in einer herrlich gestuften, bunt verschlungenen und doch klaren Handlung die Krisen und Wirrnisse kirchlicher Fragen der Gegenwart, zeigt am Leben und Schicksal der beiden Helden, eines jungen Geistlichen und eines Arztes, den Kampf werktätigen Christentums gegen Unverständenheit und Fanatismus.

Der Autor

ist in der steil aufsteigenden Kurve seines Schaffens mit einem Werk über das andere hinausgewachsen. Von der Niederschrift persönlicher Angelegenheiten und der Freude an gegenständlicher Situations- und Naturschilderung ist er in den „Wundmalen“ und in seinem letzten Werk „Ein Volk“ zu großer, objektivierender und künstlerischer Gestaltung zur Zeichnung eines fertigen Weltbildes gekommen.



Die Ausstattung des Werkes ist völlig neu, vornehm und zeitgemäß. Für den Druck wurde gutes, holzfreies Papier verwendet; neue Einband- und Umschlagzeichnung von Friedrich Keil. Zwei stattliche Ganzleinenbände in Geschenk-Kassette M. 14.—, Halbleder M. 20.—



L. STAACKMANN VERLAG / LEIPZIG